

Dortmund, 12. Januar 2015

Bürgerdialog zur Gleichstromverbindung ULTRANET geht weiter

Seite 1 von 2

- Infomärkte zur Konverterstandortsuche und Trassenplanung der Gleichstromverbindung ULTRANET im Februar
- Ausstellung mit Plänen und Schautafeln an zwei Abenden in Dormagen-Gohr und Rommerskirchen-Widdeshoven

Amprion GmbH
Rheinlanddamm 24
44139 Dortmund
Germany

T +49 231 5489-14109
F +49 231 5489-14188
presse@amprion.net
www.amprion.net

Die Transparenz der Planungen und der Austausch mit den Anwohnern sind Amprion sehr wichtig. Amprion setzt den sachlichen Austausch mit den Bürgern im Rhein-Kreis Neuss auch im Jahr 2015 fort. Das Unternehmen lädt zu zwei weiteren Infomärkten im Februar ein.

Bürger-Infomärkte von 17 bis 20 Uhr

- 3. Februar 2015: Landgasthof Gohr, Kirchstraße 7, 41542 Dormagen
- 24. Februar 2015: Schützenhalle Widdeshoven, Rathausstraße, 41536 Rommerskirchen

Bei den Infomärkten beantworten Mitarbeiter des Unternehmens in persönlichen Gesprächen anhand einer Ausstellung mit Plänen und Visualisierungen Fragen der Bürger zum geplanten Konverter für die Gleichstromverbindung ULTRANET. Die Mitarbeiter stellen auch den Planungsstand und das bevorstehende Genehmigungsverfahren der Trasse des ULTRANET vor. Die Leitung soll im Rhein-Kreis Neuss auf bestehenden Freileitungsmasten mitgeführt werden. Den ersten Teil des zweistufigen Genehmigungsverfahrens, die Bundesfachplanung, plant Amprion voraussichtlich im zweiten Quartal 2015 für dieses Gebiet bei der Bundesnetzagentur zu beantragen. Eine Festlegung des Konverterstandorts ist mit diesem Verfahren noch nicht verbunden. Dieser wird erst im zweiten Genehmigungsschritt, dem Planfeststellungsverfahren, beantragt.

Hintergrund Konverterstandortsuche

Das gutachterliche Ergebnis der Standortsuche zeigt, dass die sogenannte Dreiecksfläche (Kaarst) und der Standortbereich an der bestehenden Anlage Gohrpunkt (Rommerskirchen/Dormagen) gleichwertig für den Bau eines Konverters geeignet sind. Nach der Bewertung des Gutachtens hat Amprion die Kaarster Dreiecksfläche zum Favoriten der beiden erklärt, da der Standortbereich mit Abstand die größte Entfernung zur geschlossenen Wohnbebauung (1.300 Meter) aufweist. Andere Standortbereiche werden nicht weiter betrachtet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Joëlle Bouillon

T +49 231 5849-12932, M +49 152 09 22 72 38, F +49 231 5849-14188

E-Mail: joelle.bouillon@amprion.net

Amprion – das starke Netz für Energie

Die Amprion GmbH ist ein führender Übertragungsnetzbetreiber in Europa und betreibt mit 11.000 Kilometern das längste Höchstspannungsnetz in Deutschland. Von Niedersachsen bis zu den Alpen werden mehr als 27 Millionen Menschen über das Amprion-Netz versorgt. Als innovativer Dienstleister bietet Amprion Industriekunden und Netzpartnern höchste Versorgungssicherheit. Das Netz mit den Spannungsstufen 380.000 und 220.000 Volt steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Darüber hinaus ist Amprion verantwortlich für die Koordination des Verbundbetriebs in Deutschland sowie im nördlichen Teil des europäischen Höchstspannungsnetzes.

Amprion in Zahlen

Jahrestransportleistung (TWh)	194
Einspeise- und Entnahmestellen	395
Bilanzkreise in der Regelzone	2100
Mit Biotopmanagement gepflegtes Land (ha)	10.500
Netzlänge in km (380 kV)	5.300
Netzlänge in km (220 kV)	5.700
Versorgte Fläche (km ²)	73.100
Einwohner im Netzgebiet (Mio.)	27
Installierte elektrische Leistung in der Regelzone (GW)	45
Mitarbeiter	975